

Luftwaffe verliert Tornado Standort

Verfasser: Andi Schmidt

Lechfeld, 20.10.2012, 08:47 Uhr

Presse-Ressort von: Andi Schmidt

Bericht 6292x gelesen



Tornado der *Lechfeld-Tigers* Bild: Andi Schmidt

Lechfeld [ENA] Am 20.September wurde am Fliegerhorst Lechfeld zum traditionellen *Oktoberfest* eingeladen. Einmal im Jahr veranstaltet die Truppe einen *Nachmittag der offenen Tür* für die Angehörigen des Geschwaders und den umliegenden Gemeinden. Aber diesmal ist es ein *Last-Call*!

Wer hätte das gedacht? Im Juli 2008 wurde noch das 50-jährige Jubiläum des Fliegerhorstes gefeiert. Zum internen Oktoberfest letzten Jahres war die Stimmung in der Mannschaft schon sehr getrübt. Es wurde viel gemunkelt und spekuliert bezüglich der weiteren Verwendung des Luftwaffen Standortes in Lechfeld/Kreis Augsburg. Bleiben die Bayern mit ihren Tornados verschont von den in die Wege geleiteten Sparmaßnahmen des damaligen Verteidigungsminister Karl Theodor zu Guttenberg?



Lechfeld Tigers



Lechfeld Tigers



Lechfeld Tigers

Aktuell noch vier Standorte aber Lechfeld fällt weg!

Standorte für Tornados gibt es vier in Deutschland, aber kein anderes Geschwader unterhält seine

Maschinen in der Ausstattung *ECR*. Dieses Merkmal *Electronic Combat & Reconnaissance* macht die Kampfbomber einzigartig im gesamten Luftwaffenverband. Zudem wurde vor zwei Jahren sogar noch eine neue Feuerwache am Platze errichtet und weitere Sanierungsarbeiten an Gebäudeteilen durchgeführt. Eigentlich alles Anzeichen für eine in Zeit und Fortbestand des Geschwaders gerichtete Auslegung. Und als planbare Grundlage in die berufliche und persönliche Zukunft der 1100 Soldaten und deren entsprechendes Umfeld.



Tornado line-up



Tornado line-up



Tornado beim Start

Der Fliegerhorst ist nicht nur Arbeitgeber für die Soldaten sondern das ganze Umland steht relativ direkt in *Lohn und Arbeit* und dies verbindet eine nicht unerhebliche Abhängigkeit von der Existenz des Standortes. Vom Bäcker, Autowerkstatt, Gastronomie, Kindergarten und Schulen um nur einige Bereiche zu nennen. Doch sämtliche Standorte der Bundeswehr stehen vor den gleichen Prüfungskriterien und man meinte der *Kahlschlag* trifft in Bayern nicht so hart wie andere Bundesländer der Republik. Mit Vorstellung des *Stationierungskonzept* am 26.Oktober 2011 waren bezüglich Lechfeld immer noch keine klaren Worte gesprochen und es keimte noch etwas Hoffnung.

Auflösung des Geschwaders zum 31.März 2013!

Doch der Realisierungsplan des Bundesministeriums der Verteidigung per 12.Juni dieses Jahres ist nun eindeutig. *Aus die Maus* für das Jagdbombengeschwader 32 in Lechfeld zum 31.03.2013! Für ca. 1000 Soldaten bedeutet dies eine Verlagerung und Verteilung in andere Flottenverbände in anderen Bundesländern. Wer diesen Wechsel aus persönlichen und familiären Gründen nicht mitmacht, kann seine Abfindung nehmen und sich im zivilen Arbeits- und Berufsfeld versuchen und etablieren. Und jetzt wird noch draufgelegt: Der Flugplatz bleibt offen! Als Ausweichflughafen der Bundeswehr. Etwa 100 Soldaten sollen die militärische Anlage funktionsfähig halten.



Tornado Anflug



Tornado Anflug



Tornado Anflug

Die *EADS* betreibt vor Ort bereits jetzt und weiterhin einen kleinen zivilen Montage- und Fertigungsbereich für Airbus. Zweimal im Monat werden Fertigungsteile per *Beluga-Frachtflugzeug* ausgeflogen. Und wie geht es weiter mit dem damaligen Prestigeobjekt *Tornado*? Viele der Maschinen sind noch in gutem Zustand und haben zum Teil noch keine 4tsd Flugstunden *auf dem Buckel*, das heißt die Flugzeugzelle und deren Komponenten ist noch lange nicht am Ende. Diese Jets werden an das jüngste Geschwader nach Schleswig-Holstein/Fliegerhorst *Jagel* mit seinem *Aufklärungsgeschwader 51 – Immelmann* verlagert. Tornado-Typen der ersten Generation mit fast 5tsd Flugstunden werden nun bereits abgewrackt.

Danke für die gute Zusammenarbeit!

Nun nochmals zum *Last-Call* bezüglich des Familientages dieses Jahres am Fliegerhorst Lechfeld. Es wurde seitens der Truppe wiederholt viel Engagement, Ehrgeiz und Freude in die Präsentation des letzten *Oktoberfest* gesteckt. Herzlichen Dank für all die Jahre an Gastfreundschaftlichkeit an diesen besonderen Nachmittagen des Geschwaders. Verbunden mit Lob für die sehr gute Zusammenarbeit mit der gesamten Pressestelle und deren perfekte Öffentlichkeitsarbeit vor allem in Person von Herrn Jürgen Keune (Oberstabsfeldwebel).



Tornado Anflug



Tornado Anflug



Tornado Sonderbemalung

Für den Artikel ist der Verfasser verantwortlich, dem auch das Urheberrecht obliegt. Redaktionelle Inhalte von European-News-Agency können auf anderen Webseiten zitiert werden, wenn das Zitat maximal 5% des Gesamt-Textes ausmacht, als solches gekennzeichnet ist und die Quelle benannt (verlinkt) wird.

PDF downloaden:

[Problem melden?](#)

[Zurück zur Übersicht](#)